

Der Heilige Geist als Zeuge für Jesus

Wenn nun der Zusprecher kommt, den Ich euch vom Vater senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, **dann wird derselbe für Mich Zeugnis ablegen.** Aber auch ihr seid Zeugen, weil ihr von Anfang an mit Mir gewesen seid. (Johannes 15, 26 + 27)

Doch Ich sage euch die Wahrheit: Es ist euch förderlich, dass Ich fortgehe. Denn wenn Ich nicht fortgehe, wird der Zusprecher nicht zu euch kommen; wenn Ich aber gegangen bin, werde Ich ihn zu euch senden. **Wenn er kommt, wird er die Welt überführen betreffs der Sünde, der Gerechtigkeit und des Gerichts.** Und zwar betreffs der Sünde: weil sie nicht an Mich glauben; betreffs der Gerechtigkeit: Weil Ich zu Meinem Vater gehe und ihr Mich nicht mehr schaut; und betreffs des Gerichts: weil der Fürst dieser Welt gerichtet ist. (Johannes 16, 7 – 11)

Petrus und die Apostel antworteten: »Man muss sich Gott eher fügen als den Menschen! Der Gott unserer Väter hat Jesus auferweckt, an den ihr die Hand gelegt und Ihn ans Holz gehängt habt. Diesen hat Gott zum Urheber und Retter zu Seiner Rechten erhöht, um Israel Umsinnung und Sündenerlass zu geben. Für diese Dinge **sind sowohl wir Zeugen als auch der Geist, der heilige, den Gott denen gibt, die sich Ihm fügen.**« (Apostelgeschichte 5, 29 – 31)